

## JEREMIA IM GEGENWIND

Die Heilige Schrift zeigt uns, dass es wahre und falsche Propheten gibt. Letztere reden ihren Zuhörern nach dem Mund und verkünden, was die Mehrheit hören will. Ein wahrer Prophet hingegen gibt die Botschaft Gottes unabhängig von den Ansichten seiner Zuhörer weiter, so zum Beispiel auch Jeremia, der um 600 v. Chr. zur Umkehr aufruft (Jer 26)!

Wo und zu wem soll Jeremia zu Beginn der Regierungszeit Jojakims reden (V. 1-2a)?

(a) \_\_\_\_\_

(b) \_\_\_\_\_

Welches ist der Auftrag eines wahren Propheten (V. 2b)?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Jeremia fordert das Volk dazu auf, auf Gott und die Worte seiner Propheten zu hören und in seinem Gesetz zu leben. Ansonsten werden der Tempel (wie einst das Heiligtum in Silo) und die Stadt Jerusalem zerstört werden.

Von welcher Seite kommt Jeremia (erstaunlicherweise)

Widerstand entgegen? Welches Ziel verfolgen seine Gegner (V. 7-9)?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Wer schaltet sich in den Tumult rund um Jeremia ein (V. 10-11)?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Passt Jeremia seine Botschaft seinen Zuhörern an, als er vor den mächtigsten Vertretern seines Volkes steht (V. 12-13)? Welches Risiko geht er ein (V. 14-15)?

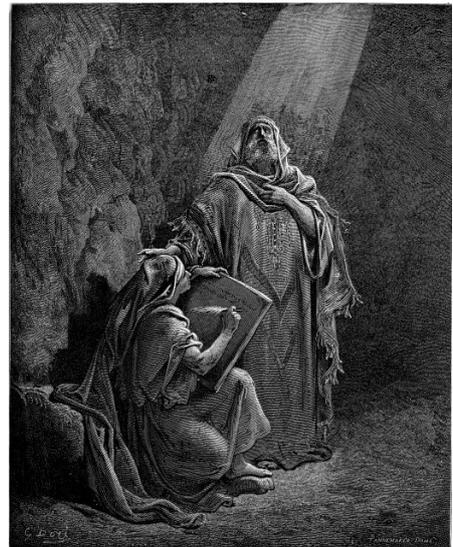
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

An welchen Fall, der Jeremia das Leben rettet, erinnern sich die Ältesten des Volkes (V. 16-19)?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Wie ergeht es dem Propheten Urija, dem Sohn Schemajas, der dem Herrn genauso treu dient wie Jeremia (V. 20-24)? Was lernen wir daraus?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



**Baruch, der Diener Jeremias, schreibt die Worte des Propheten nieder.**  
(Gustave Doré, 1832-1883)